

# Impfangebot für die Geburtsjahrgänge 1942 und 1943



Das Impfzentrum des Kreises Unna in der Kreissporthalle II an der Platanenallee 20a in Unna. Foto: Holger Gutzeit / Kreis Unna

Wie das NRW-Gesundheitsministerium beschlossen hat, können seit dem Wochenende auch alle Bürgerinnen und Bürger, die 1943 oder früher geboren sind, Impftermine im Impfzentrum über das Buchungsportal der Kassenärztlichen Vereinigung Westfalen-Lippe (KVWL) vereinbaren. Bisher war dies für die 79-Jährigen (und älter) möglich.

Insgesamt 954 Bergkamener/innen, die zwischen dem 01.01.1942 und dem 31.12.1943 geboren sind, erhalten in diesen Tagen einen persönlichen Brief von Bürgermeister Bernd Schäfer und Landrat Mario Löhr mit näheren Informationen und einer Einladung zur Impfterminvereinbarung.

Schon jetzt können alle Bergkamener/innen, die vor dem 01.01.1944 geboren wurden, einen Impftermin über die Kassenärztliche Vereinigung Westfalen-Lippe (KVWL) vereinbaren:

Entweder online unter [www.116117.de](http://www.116117.de) (Direktlink: <https://impfterminservice-kvwl.service-now.com>) oder telefonisch unter 0800 116 117 02.

Das Impfberechtigungsschreiben ist keine zwingende Voraussetzung für die Terminbuchung. Entscheidend ist das Geburtsdatum.

Paarbuchungen (Ehepaare und auch Lebenspartnerschaften) sind auch dann möglich, wenn nur einer der Partner 77 oder älter ist. Die KVWL und das Impfzentrum weisen darauf hin, dass der Ehe- / Lebenspartner schon am Telefon aktiv mit angemeldet werden muss. Ein gültiger Termin ist zwingende Voraussetzung für die Impfung.

Die Impfungen finden im Impfzentrum des Kreises Unna an der Platanenallee in Unna statt.

---

**„Wenn Traurigkeit zur Krankheit wird“: Online-Vortrag von Chefarzt Dr. Thomas Finkbeiner**



Dr. Thomas Finkbeiner

Ein Gefühl von Traurigkeit kann sich zu einer Depression und damit einer behandlungsbedürftigen Erkrankung ausweiten, warnt Dr. Thomas Finkbeiner, Chefarzt der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie im Klinikum Westfalen am Knappschaftskrankenhaus Lütgendortmund. In einem Online-Informationsabend erläutert er Hintergründe und Behandlungschancen am Donnerstag, 15. April, ab 18 Uhr.

Derzeit sind schätzungsweise fünf Prozent der Bevölkerung in Deutschland an einer behandlungsbedürftigen Depression erkrankt. Das sind etwa 4 Millionen Menschen. Etwa drei Mal so groß ist die Zahl derjenigen, die irgendwann im Laufe ihres Lebens an einer Depression erkranken. Die Depression ist damit die häufigste psychische Erkrankung; weniger als ein Drittel der Patienten wird jedoch medizinisch behandelt.

Nicht jede Stimmungsschwankung oder Antriebslosigkeit muss eine Depression bedeuten, bei langanhaltenden und schweren Symptomen aber kann eine konsequente Behandlung erforderlich werden. Dann stehen oft sehr erfolgreichen Therapiemöglichkeiten zur Verfügung. Wegen der Corona-Pandemie kann die Veranstaltung nur online durchgeführt werden.

Auf der Internetseite [www.klinikum-westfalen.de](http://www.klinikum-westfalen.de) ist beschrieben, wie es per Klick zum Chefarztvortrag geht. Es

genügt ein PC, ein Smartphone oder Tablet, die Teilnahme ist auch anonym möglich und ohne selbst im Bild zu sehen zu sein. Per Chat können im Anschluss an den Vortrag individuelle Fragen an den Referenten gestellt werden.

---

## **Neue Testverordnung des Landes schafft Klarheit: Mindestens ein Test pro Person und Woche kostenfrei**

Ab sofort gilt die neue Corona-Testverordnung des Landes und sie schafft in zweierlei Hinsicht Klarheit. Die bislang widersprüchliche Formulierung in Bundes- und Landesverordnungen, die sich z.T. auch auf Veröffentlichungen des Landes selbst bezog, ist vom Tisch: Bürgerinnen und Bürger haben Anrecht auf mindestens eine Testung pro Woche und Person. Bisher schrieb die Landesverordnung dieses Anrecht missverständlich auf eine Testung fest. Mehrere Städte und Kreise hatten darauf beim zuständigen Ministerium interveniert, darunter auch der Kreis Unna.

### **Betriebliche Tests gelten nun auch im privaten Umfeld**

Eine zweite wesentliche Veränderung betrifft die Testungen, die Unternehmen ihren Angestellten kostenlos anbieten. Unter bestimmten Umständen können solche Tests jetzt auch bescheinigt werden. Die Testbescheinigungen gelten dann auch etwa für Einkäufe in Geschäften oder Besuche von Einrichtungen, die ein negatives Testergebnis voraussetzen.

Dazu heißt es im Begleitschreiben zur neuen Coronatest- und Quarantäneverordnung: „Ab sofort können alle Teststellen

einschließlich der testenden Einrichtungen (Alten- und Pflegeheime etc.) und Arbeitgeber Testbescheinigungen ausstellen und zwar sowohl für Coronaschnelltests als auch für begleitete Selbsttests.“

Arbeitgeber, die das Testbescheinigungsverfahren nutzen wollen, müssen sich in einem sehr einfachen Verfahren unter <https://www.mags.nrw/coronavirus-beschaefigtentestung-anzeige> anmelden. Die angemeldeten Arbeitgeber erhalten einen Link zu dem Testnachweisformular, so das Ministerium weiter.  
PK | PKU

---

## **Coronavirus: Inzidenzwert erneut weit unter 100, ab Zahl der aktuell Infizierten steigt deutlich**

Erneut befindet sich der Inzidenzwert für den Kreis Unna unter 100. Lockerungen gibt es allerdings in frühestens vier Tagen. Das ist die Konsequenz einer Verordnung des Lands vom vergangenen Mittwoch.

Heute sind der Gesundheitsbehörde ein weiterer Todesfall im Zusammenhang mit Corona gemeldet worden. Verstorben ist ein 63-jähriger Mann aus Unna am 9.4.2021.

93 neue Fälle sind seit dem letzten Update gemeldet worden, 11 in Bergkamen. Insgesamt sind damit im Kreis Unna 14.760 Fälle gemeldet worden, 2119 in Bergkamen. 53 Personen mehr als am Donnerstag gelten als wieder genesen, drei in Bergkamen. Damit liegt die Zahl der aktuell infizierten Personen bei 1.208, in

Bergkamen bei 153.

Der maßgebliche 7-Tages-Inzidenzwert pro 100.000 Einwohner wird vom Landeszentrum Gesundheit veröffentlicht. Sie liegt aktuell bei 83,6 (Datenstand 9. April 2021 – 0 Uhr).

---

## **Coronavirus: Inzidenzwert liegt unverändert bei 84,6**

Heute sind der Gesundheitsbehörde keine weiteren Todesfälle im Zusammenhang mit Corona gemeldet worden.

119 neue Fälle sind seit dem letzten Update für den Kreis Unna gemeldet worden, 14 in Bergkamen. Insgesamt sind damit im Kreis Unna 14.667 Fälle gemeldet worden, 2108 in Bergkamen. 62 Personen mehr als am Mittwoch gelten als wieder genesen, 6 in Bergkamen. Damit liegt die Zahl der aktuell infizierten Personen bei 1.169, in Bergkamen 145.

Der maßgebliche 7-Tages-Inzidenzwert pro 100.000 Einwohner wird vom Landeszentrum Gesundheit veröffentlicht. Sie liegt aktuell bei unverändert 84,6 (Datenstand 8. April 2021 – 0 Uhr).

---

## **Coronavirus: 100 neue Fälle**

# **im Kreis Unna, Inzidenzwert bei 84,6**

Heute sind der Gesundheitsbehörde keine weiteren Todesfälle im Zusammenhang mit Corona gemeldet worden.

100 neue Fälle sind im Zeitraum heute gemeldet worden, davon 24 in Brgkamen. Insgesamt sind damit im Kreis Unna 14.548 Fälle gemeldet worden, 2094 in Bergkamen. 47 Personen mehr als am Dienstag gelten als wieder genesen, in Bergkamen sind es drei. Damit liegt die Zahl der aktuell infizierten Personen bei 1.059, in Bergkamen bei 137. Der maßgebliche 7-Tages-Inzidenzwert pro 100.000 Einwohner wird vom Landeszentrum Gesundheit veröffentlicht. Sie liegt aktuell bei 84,6 (Datenstand 7. April 2021 – 0 Uhr).

---

**TESTZENTRUM MONKEY ISLAND  
BERGKAMEN: AB SOFORT TESTEN  
WIR AUCH.**

Anzeige –



# INDOORSPIELPLATZ MONKEY ISLAND



## CORONA TESTZENTRUM

**AB SOFORT TESTEN WIR AUCH.  
Wir sind als offizielles Coronatestzentrum anerkannt  
und können die kostenlosen Bürgertests (1 x pro Woche ) anbieten.**

Kommen Sie einfach gern ohne Terminanmeldung vorbei  
oder Sie vereinbaren Ihren Termin unter 02307/4384976.

Das Ergebnis bekommen Sie nach 15 Minuten schriftlich mit.

Jeden Montag - Freitag 9 - 18 Uhr ( auf Anfrage auch früher o. später )  
Samstag und Sonntag von 9 - 15 Uhr  
Anfragen für Firmen gerne per email an [info@monkeyislandbergkamen.com](mailto:info@monkeyislandbergkamen.com)

**HÄUPENWEG 27  
BERGKAMEN**

Wir sind als offizielles Coronatestzentrum anerkannt und können die kostenlosen Bürgertests (1 x pro Woche ) anbieten.

Kommen Sie einfach gern ohne Terminanmeldung vorbei oder Sie vereinbaren Ihren Termin unter 02307/4384976. Das Ergebnis bekommen Sie nach 15 Minuten schriftlich mit.

Jeden Montag – Freitag 9 – 18 Uhr ( auf Anfrage auch früher o. später )

Samstag und Sonntag von 9 – 15 Uhr

Anfragen für Firmen gerne per email  
an [info@monkeyislandbergkamen.com](mailto:info@monkeyislandbergkamen.com)

---

## Was tun wenn die Hüfte schmerzt? – Onlinevortrag von



# Chefarzt Dr. Dieter Metzner in der Pulsschlagreihe



Dr. Dieter Metzner

Laufen, Sitzen, Stehen: Mit fast jeder Bewegung unseres Körpers werden unsere Hüftgelenke beansprucht. Schmerzhafte Hüftgelenke können Mobilität und Lebensqualität extrem einschränken. Um Ursachen, Vorbeugung, Diagnostik und Therapie geht es beim Online-Vortragsabend mit Dr. Dieter Metzner, Chefarzt der Klinik für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie am Hellmig-Krankenhaus Kamen.

Am Mittwoch, 14. April, ab 18 Uhr schildert der Leiter des Endoprothetikzentrums am Kamener Krankenhaus, warum Arthrose oder Gelenkverschleiß die häufigste Ursache für diese Schmerzen sind. Auch wann womöglich ein Gelenkersatz unvermeidlich wird, ist ein Thema des Abends. Wegen der Corona-Pandemie wird der Vortrag digital als Online-Angebot organisiert. Per Klick kann der Informationsabend im Internet live verfolgt werden. Auch Fragen an den Referenten sind im anschließenden Chat möglich. Nähere Informationen zu dieser und zu weiteren Online-Veranstaltungen des Klinikums Westfalen finden sich im Internet unter [www.klinikum-westfalen.de](http://www.klinikum-westfalen.de). Dort wird auch beschrieben, wie die Online-Teilnahme an den Live-Vorträgen funktioniert. Die Teilnahme kann anonym erfolgen, benötigt werden nur ein PC oder Laptop, Tablet oder Smartphone.

---

# 530 weitere Impftermine in der Römerberghalle vergeben

Innerhalb von gut sechs Stunden waren die 530 Impftermine am 10. April in der Römerberghalle vergeben.

Drei Mitarbeiter aus dem Bereich Stadtmarketing haben heute ununterbrochen Anrufe entgegengenommen und Termine an 60- bis 79-Jährige vergeben. Dazu wurde im Rathaus heute Vormittag eigens eine neue Telefonnummer eingerichtet.

„Die Nachfrage war groß und alle Termine zum späten Nachmittag vollständig vergeben. Jede einzelne Impfung ist hilfreich auf dem Weg zu mehr Sicherheit für alle“, freut sich Bürgermeister Bernd Schäfer. Geimpft wird am 10. April in der Römerberghalle mit dem Impfstoff von AstraZeneca. Dieser Sonder-Impftermin war festgelegt worden als feststand, dass größere Mengen des Impfstoffs von AstraZeneca nicht mehr an Personen unter 60 Jahren verimpft werden darf.

Parallel ist am Dienstag, 06. April die landesweite Terminvergabe zur Impfung von 79-Jährigen gestartet. Auch in Bergkamen wurden alle Personen des Geburtsjahrgangs 1941 angeschrieben. Analog zum Verfahren der Über-80-Jährigen bekommen Sie ein Impfangebot und beim Impfzentrum in Unna einen Termin vereinbaren.

Zur Impftermin-Buchung der 79-Jährigen teilt der Kreis Unna Folgendes mit:

Die Impfungen finden im Impfzentrum für den Kreis Unna an der Platanenalle statt, die Buchung über die KVWL online über [www.116117.de](http://www.116117.de) sowie telefonisch über die zentrale Rufnummer 116 117 oder die zusätzliche Rufnummer je Landesteil

(Rufnummer (0800) 116 117 02 für Westfalen-Lippe. Paarbuchungen (Ehepaare und Lebenspartnerschaften) sind möglich, auch wenn nur einer der Partner Jahrgang 1941 oder älter ist.

---

## **Coronavirus: Elf neue Infektionen über die Osterfeiertage in Bergkamen**

Heute sind der Gesundheitsbehörde zwei weitere Todesfälle im Zusammenhang mit Corona gemeldet worden. Verstorben sind eine 68-jährige Frau aus Fröndenberg am 30. März und eine 67-jährige Frau aus Kamen am 5. April.

123 neue Fälle sind im Zeitraum zwischen Gründonnerstag um 15 Uhr bis heute im Kreis Unna gemeldet worden, 11 in Bergkamen. Insgesamt sind damit im Kreis Unna 14.448 Fälle gemeldet worden, 2070 in Bergkamen. 68 Personen mehr als am Donnerstag gelten als wieder genesen, vier in Bergkamen. Damit liegt die Zahl der aktuell infizierten Personen bei 1.059, in Bergkamen bei 116.

Der maßgebliche 7-Tages-Inzidenzwert pro 100.000 Einwohner wird vom Landeszentrum Gesundheit veröffentlicht. Sie liegt aktuell bei 106,9 (Datenstand 6. April 2021 – 0 Uhr).

---

# **Praxis-Workshop für Erwachsene: Naturapotheke – Kräuterschätze am Wegesrand**

Die Natur schenkt uns eine enorme Vielfalt an Pflanzen. Sie begleiten uns mit ihren Heilkräften seit Anbeginn der Menschheit und wachsen überall vor unserer Haustür. Am Sonntag, 9. Mai, sammeln die Teilnehmer in der Zeit von 10.00 – 14.00 Uhr auf dem Gelände der Ökologiestation Heilkräuter, lernen ihre Wirkung kennen und probieren Rezepte für Öle, Tinkturen und Cremes aus. Mit der Kraft des Feuers erwärmen die Teilnehmer die Zutaten und teilen ihr Kräuterwissen.

Der Kurs findet draußen statt, deshalb sollte wetterfeste Kleidung mitgebracht werden. Für die zubereiteten Heilmittel sollten kleine leere Marmeladengläser mitgebracht werden.

Durchgeführt wird der Praxis-Workshop von der Wildnispädagogin Sandra Bille und der Naturerlebnis-Pädagogin Heike Barth.

Die Kosten für diesen Praxis-Workshop betragen 30 Euro je Teilnehmer zzgl. 8 Euro für Material (die 8 Euro werden vor Ort bezahlt). Verpflegung für die Mittagspause ist mitzubringen. Teilnehmen können maximal 15 Personen.

Anmeldungen ab sofort bei Dorothee Weber-Köhling (02389-980913) oder [umweltzentrum\\_westfalen@t-online.de](mailto:umweltzentrum_westfalen@t-online.de).

Falls sich die Corona-Schutzbestimmungen ändern, wird versucht, die Veranstaltung anzupassen bzw. sie wird abgesagt.